

Inhalt

Vorwort	5
Abkürzungsverzeichnis	29

1. TEIL STRAFTATEN GEGEN PERSÖNLICHKEITSRECHTE

1. Abschnitt: Delikte gegen das Leben	35
§ 1 Totschlag (§§ 212 f) und fahrlässige Tötung (§ 222)	35
A. Allgemeines	35
I. Gesetzssystematik	35
II. Zeitlicher Schutzbereich	36
1. Zeitraum	36
2. Pränatale Eingriffe	37
B. Definitionen und Erläuterungen	38
I. Grundtatbestand des vorsätzlichen Totschlags (§ 212 Abs. 1)	38
1. Überblick	38
2. Objektiver Tatbestand	38
3. Subjektiver Tatbestand	38
II. Besonders schwerer Fall (§ 212 Abs. 2)	38
III. Minder schwerer Fall (§ 213)	39
1. Überblick	39
2. Erste Tatvariante	39
3. Unbenannter Strafmilderungsgrund	39
IV. Fahrlässige Tötung (§ 222)	39
§ 2 Mord (§ 211)	41
A. Allgemeines	41
I. Grund	41
II. Fallgruppen	41
III. Sanktion	41
IV. Unterlassen	42
B. Definitionen und Erläuterungen	43
I. Mordmerkmale der 1. Gruppe	43
1. Mordlust	43
2. Befriedigung des Geschlechtstriebes	43
3. Habgier	44
4. Sonstige niedrige Beweggründe	45
5. Deliktssystematische Einordnung	46
II. Mordmerkmale der 2. Gruppe	46
1. Heimtückisch	46
2. Grausam	50
3. Mit gemeingefährlichen Mitteln	51
4. Subjektive Tatseite	51

III. Mordmerkmale der 3. Gruppe	52
1. Überblick	52
2. Merkmale	52
C. Anwendung	54
I. Gutachtenaufbau	54
II. Beteiligung	55
1. Besondere persönliche Merkmale	55
2. Fallbeispiele	56
3. Ausblick	59
III. Konkurrenzen und Wahlfeststellung	59
§ 3 Sterbehilfe und Tötung auf Verlangen (§ 216)	61
A. Sterbehilfe/Behandlungsabbruch	61
I. Aktive Lebensverkürzung	61
II. Passive Sterbehilfe	62
III. Technischer Behandlungsabbruch	62
IV. Sterbehilfe in Form eines Behandlungsabbruchs	63
B. Tötung auf Verlangen (§ 216)	63
I. Allgemeines	63
II. Definitionen und Erläuterungen	64
1. Tatbestand	64
2. Beteiligung	65
§ 4 Suizid und Fremdtötung	67
A. Abgrenzungsfragen	67
B. Teilnahme am Suizid/Fremdtötung in unmittelbarer Begehungstäterschaft	68
I. Problemstellung	68
II. Unmittelbare täterschaftliche Begehung	69
C. Teilnahme am Suizid/Fremdtötung in mittelbarer Begehungstäterschaft	70
I. Problemstellung	70
II. Kriterien der Eigenverantwortlichkeit	70
III. Veranlassung des Suizids	71
D. Fremdtötung durch Nichtverhinderung eines Suizids	72
I. Problemstellung	72
II. Garantenhaftung	73
III. Unterlassene Hilfeleistung	74
E. Suizid in „mittelbarer Täterschaft“	74
§ 5 Aussetzung (§ 221)	76
A. Allgemeines	76
B. Definitionen und Erläuterungen	76
I. Grundtatbestand der Aussetzung (Abs. 1)	76
1. Gefahrerfolg	76
2. Versetzen in eine hilflose Lage (Nr. 1)	77
3. Im Stich Lassen (Nr. 2)	78
4. Risikozusammenhang	79
5. Subjektiver Tatbestand	79
II. Qualifikationen (Abs. 2, 3)	80

C. Anwendung	80
I. Aufbau	80
II. Teilnahme	81
III. Konkurrenzen	81
§ 6 Schwangerschaftsabbruch (§§ 218–219b)	82
A. Geschichtlicher Überblick	82
B. Täterkreis	82
C. Gesetzliche Regelungen (Überblick)	82
I. § 218	82
II. § 218a	83
III. Sonstige Regelungen	84
2. Abschnitt: Delikte gegen die körperliche Unversehrtheit	85
§ 7 Körperverletzung (§§ 223, 229)	85
A. Allgemeines	85
B. Definitionen und Erläuterungen	86
I. Vorsätzliche Körperverletzung (§ 223)	86
1. Objektiver Tatbestand	86
2. Subjektiver Tatbestand	88
II. Fahrlässige Körperverletzung (§ 229)	88
C. Anwendung	88
§ 8 Einwilligung (§ 228) und ärztlicher Heileingriff	89
A. Einwilligung (§ 228)	89
I. Allgemeines	89
II. Wirksamkeitsvoraussetzungen der Einwilligung	89
1. Voraussetzungen	89
2. Willensmängel	90
3. Widerruf	91
III. Reichweite	91
IV. Sittenwidrigkeit	92
V. Subjektive Tatseite	93
B. Ärztliche Heilbehandlung	93
I. Rechtliche Einordnung	93
1. Einwilligungserfordernis	93
2. Tatbestandsausschluss	94
3. Stellungnahme	94
II. Einwilligung	95
§ 9 Qualifizierte Körperverletzungen (§§ 224 f, 340)	98
A. Gefährliche Körperverletzung (§ 224)	98
I. Allgemeines	98
II. Beibringung von Gift (Abs. 1 Nr. 1)	98
1. Tatmittel	98
2. Tathandlung	99

III. Mittels einer Waffe oder eines anderen gefährlichen Werkzeugs (Abs. 1 Nr. 2)	99
1. Tatmittel	99
2. Tathandlung	100
IV. Hinterlistiger Überfall (Abs. 1 Nr. 3)	101
V. Gemeinschaftlich mit einem Beteiligten (Abs. 1 Nr. 4)	101
VI. Lebensgefährdende Behandlung (Abs. 1 Nr. 5)	102
VII. Subjektiver Tatbestand	103
VIII. Konkurrenzen	103
B. Misshandlung von Schutzbefohlenen (§ 225)	103
I. Allgemeines	104
II. Schutzverhältnisse	104
1. Opferkreis	104
2. Schutzverhältnisse	104
III. Tathandlungen	105
IV. Subjektiver Tatbestand	106
V. Qualifikationen	106
VI. Konkurrenzen	107
C. Körperverletzung im Amt (§ 340)	107
I. Allgemeines	107
II. Tatbestand	107
1. Objektiver Tatbestand	107
2. Subjektiver Tatbestand	107
III. Abs. 3	107
§ 10 Erfolgsqualifizierte Körperverletzungen (§§ 227, 226)	109
A. Körperverletzung mit Todesfolge (§ 227)	109
I. Allgemeines	109
II. Tatbestand	109
1. Zusammenhang von Körperverletzung und Todeseintritt	109
2. Fahrlässigkeit	113
III. Versuch	113
IV. Beteiligung	114
B. Schwere Körperverletzung (§ 226)	114
I. Allgemeines	114
II. Tatbestand	114
1. Erfolg	114
2. Risikozusammenhang	117
3. Subjektive Tatseite	118
III. Versuch	118
IV. Beteiligung	119
§ 11 Beteiligung an einer Schlägerei (§ 231)	120
A. Allgemeines	120
B. Definitionen und Erläuterungen	120
I. Objektiver Tatbestand	120
1. Schlägerei	120
2. Angriff	121

3. Beteiligung	121
II. Subjektiver Tatbestand	121
III. Rechtswidrigkeit und Schuld	122
1. Rechtfertigung	122
2. Schuld	122
IV. Abs. 2	122
V. Objektive Strafbarkeitsbedingung	122
C. Anwendung	124
I. Aufbau	124
II. Konkurrenzen	124
3. Abschnitt: Straftaten gegen die persönliche Freiheit	125
§ 12 List, Gewalt und Drohung	125
A. List	125
B. Gewalt	125
I. Begriff	125
1. Zum Gewaltbegriff der Rechtsprechung	125
2. Zum Gewaltbegriff in der Literatur	128
3. Funktionale Begriffsbestimmung	129
II. Formen der Gewalt	130
1. Absolute Gewalt	130
2. Kompulsive Gewalt	130
3. Unterscheidung	131
4. Unterlassen	131
C. Drohung	131
I. Begriff	131
1. Form	132
2. Realisierung	132
3. Abgrenzungen	133
II. Verhältnis zur Gewalt	134
III. Mehrpersonenverhältnisse auf der Opferseite	134
§ 13 Nötigung (§ 240)	136
A. Allgemeines	136
I. Schutzzweck	136
II. Instrumentalisierung des Opfers	137
III. Umfang	137
B. Definitionen und Erläuterungen	137
I. Nötigungshandlung	137
1. Gewaltanwendung	137
2. Drohung mit einem empfindlichen Übel	139
II. Nötigungserfolg	141
III. Kausalität	142
IV. Subjektiver Tatbestand	142
V. Verwerflichkeit (Abs. 2)	142
1. Allgemeines	142
2. Kriterien	143

3. Inkonnexität	143
4. Erlaubte Selbsthilfe	144
5. Demonstrationen	144
6. Subjektive Tatseite	145
VI. Regelbeispiele (Abs. 4)	145
C. Anwendung	146
I. Aufbau	146
II. Prüfungsreihenfolge auf der Rechtswidrigkeitsebene	146
III. Konkurrenzen	146
§ 14 Bedrohung (§ 241)	148
A. Allgemeines	148
B. Definitionen und Erläuterungen	148
I. Bedrohungstatbestand	148
1. Objektiver Tatbestand	148
2. Subjektiver Tatbestand	148
II. Vortäuschungstatbestand	148
1. Tathandlung	148
2. Subjektiver Tatbestand	149
C. Anwendung	149
I. Aufbau	149
II. Konkurrenzen	149
§ 15 Freiheitsberaubung (§ 239)	151
A. Allgemeines	151
B. Definitionen und Erläuterungen	152
I. Tatbestand	152
1. Tatobjekt	152
2. Erfolg	152
3. Tathandlung	152
4. Subjektiver Tatbestand	154
II. Qualifikationen	154
1. Abs. 3 Nr. 1	154
2. Abs. 3 Nr. 2 und Abs. 4	154
C. Anwendung	155
I. Aufbau	155
II. Einverständnis	155
III. Rechtfertigung	155
IV. Konkurrenzen	155
§ 16 Erpresserischer Menschenraub (§ 239a)	157
A. Allgemeines	157
B. Definitionen und Erläuterungen	157
I. Entführungs- und Bemächtigungstatbestand (Abs. 1 Alt. 1)	157
1. Objektiver Tatbestand	157
2. Subjektiver Tatbestand	158
II. Ausnutzungstatbestand (Abs. 1 Alt. 2)	159
III. Erfolgsqualifikation (Abs. 3)	160

IV. Tätige Reue (Abs. 4)	160
C. Anwendung	161
I. Aufbau	161
II. Einzelfragen	162
1. Scheingeiselnahme	162
2. Ersatzgeiselnahme	162
3. Zwei-Personen-Verhältnisse	163
III. Konkurrenzen	165
§ 17 Geiselnahme (§ 239b)	166
A. Überblick	166
B. Anwendung	166
I. Aufbau	166
1. Entführungs- und Bemächtigungstatbestand (Abs. 1 Alt. 1)	166
2. Ausnutzungstatbestand (Abs. 1 Alt. 2)	167
II. Konkurrenzen	167
§ 18 Weitere Freiheitsdelikte	168
A. Menschenraub (§ 234)	168
B. Entziehung Minderjähriger (§ 235)	168
C. Kinderhandel (§ 236)	169
D. Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung (§ 232)	169
E. Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft (§ 233)	170
F. Zwangsheirat (§ 237)	170
I. Allgemeines	170
II. Schutzzweck	170
III. Definitionen und Erläuterungen	171
1. Objektiver Tatbestand	171
2. Subjektiver Tatbestand und Verwerflichkeitsklausel	171
3. Abs. 4	172
4. Konkurrenzen	172
G. Nachstellung (§ 238)	172
I. Allgemeines	172
II. Definitionen und Erläuterungen	173
1. Objektiver Tatbestand	173
2. Subjektiver Tatbestand	176
3. Qualifikation (Abs. 2)	176
4. Erfolgsqualifikation (Abs. 3)	177
III. Anwendung	177
1. Aufbau	177
2. Konkurrenzen	177
4. Abschnitt: Delikte gegen Personenstand, Ehe und Familie	179
§ 19 Verletzung von Unterhalts- und Fürsorgepflichten	179
A. Verletzung der Unterhaltspflicht (§ 170)	179
B. Verletzung der Fürsorge- und Erziehungspflicht (§ 171)	179

5. Abschnitt: Delikte gegen die sexuelle Selbstbestimmung	181
§ 20 Überblick und Systematik (§§ 174 ff)	181
§ 21 Sexuelle Nötigung und Vergewaltigung (§§ 177 f)	182
A. Sexuelle Nötigung; Vergewaltigung (§ 177)	182
I. Allgemeines	182
II. Tatbestand	182
B. Sexuelle Nötigung und Vergewaltigung mit Todesfolge (§ 178)	183
6. Abschnitt: Delikte gegen die Ehre	184
§ 22 Allgemeines	184
A. Schutzbereich	184
I. Begriff der Ehre	184
II. Opferkreis	185
1. Einzelpersonen und Personengesamtheiten	185
2. Einzelpersonen unter Kollektivbezeichnung	185
B. Beleidigung als Kundgabedelikt	186
I. Erfordernis einer Äußerung	186
II. Irrelevante Kommunikationen	187
C. Strafantrag (§ 194)	187
D. Systematik	188
§ 23 Üble Nachrede (§ 186)	189
A. Allgemeines	189
B. Definitionen und Erläuterungen	189
I. Tatbestand	189
1. Tathandlung	189
2. Subjektiver Tatbestand	191
II. Nichterweislichkeit der Wahrheit	191
III. Qualifizierende Merkmale	192
1. Öffentlich	192
2. Verbreiten von Schriften	192
C. Anwendung	192
§ 24 Qualifikationen (§§ 187 f)	194
A. Verleumdung (§ 187)	194
I. Allgemeines	194
II. Tatbestände	194
III. Qualifikation und Konkurrenzen	195
B. Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens (§ 188)	195
§ 25 Beleidigung (§ 185)	197
A. Allgemeines	197

B. Definitionen und Erläuterungen	197
I. Beleidigungstatbestand	197
1. Tathandlung	197
2. Subjektiver Tatbestand	198
II. Mittels einer Tätlichkeit	199
III. Formalbeleidigung	199
C. Anwendung	200
§ 26 Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener (§ 189)	201
A. Allgemeines	201
B. Definitionen und Erläuterungen	201
§ 27 Wahrnehmung berechtigter Interessen (§ 193)	203
A. Allgemeines	203
B. Definitionen und Erläuterungen	203
I. Objektive Rechtfertigung	203
1. Tadelnde Urteile	203
2. Ausführung oder Verteidigung von Rechten	203
3. Vorhaltungen, Rügen, Anzeigen und Urteile	204
4. Wahrnehmung (sonstiger) berechtigter Interessen	204
II. Subjektive Rechtfertigung	206
7. Abschnitt: Verletzung der Privatsphäre	207
§ 28 Verletzung der Privat- oder Intimsphäre	207
A. Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes (§ 201)	207
I. Allgemeines	207
II. Tatbestände	207
1. Abs. 1 Nr. 1	207
2. Abs. 1 Nr. 2	208
3. Abs. 2 Nr. 1	208
4. Abs. 2 Nr. 2	209
5. Subjektiver Tatbestand	210
6. Abs. 3	210
III. Rechtswidrigkeit	210
1. Unbefugt	210
2. Allgemeine Rechtfertigungsgründe	211
IV. Anwendung	211
1. Aufbau	211
2. Konkurrenzen	211
B. Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs durch Bildaufnahmen (§ 201a)	212
I. Allgemeines	212
II. Tatbestände	212
1. Abs. 1	212
2. Abs. 2	213
3. Abs. 3	213

4. Unbefugt	213
5. Subjektive Tatseite	214
III. Konkurrenzen	214
§ 29 Verletzung des Briefgeheimnisses (§ 202)	215
A. Allgemeines	215
B. Definitionen und Erläuterungen	215
I. Tatbestand	215
1. Tatobjekt	215
2. Tathandlungen	215
II. Rechtswidrigkeit	217
C. Anwendung	217
I. Aufbau	217
II. Konkurrenzen	218
§ 30 Ausspähen und Abfangen von Daten (§§ 202a–202c)	219
A. Ausspähen von Daten (§ 202a)	219
I. Allgemeines	219
II. Definitionen und Erläuterungen	219
1. Tatbestand	219
2. Rechtswidrigkeit	220
B. Abfangen von Daten (§ 202b)	221
I. Allgemeines	221
II. Definitionen und Erläuterungen	221
1. Tatbestand	221
2. Rechtswidrigkeit	221
C. Vorbereitungshandlungen (§ 202c)	222
§ 31 Verletzung und Verwertung von Privatgeheimnissen (§§ 203 f)	224
A. Allgemeines	224
B. Definitionen und Erläuterungen	224
I. Verletzung von Privatgeheimnissen (§ 203)	224
1. Abs. 1	224
2. Abs. 2	225
3. Abs. 4	226
4. Subjektiver Tatbestand	226
II. Rechtswidrigkeit	226
III. Qualifikation (Abs. 5)	226
C. Verwertung fremder Geheimnisse (§ 204)	227
D. Anwendung	227
I. Aufbau	227
II. Beteiligung	227
§ 32 Verletzung des Post- und Fernmeldegeheimnisses (§ 206)	229
A. Allgemeines	229
B. Deliktsmerkmale und Konkurrenzen	229

§ 33 Hausfriedensbruch (§ 123)	231
A. Allgemeines	231
B. Definitionen und Erläuterungen	231
I. Geschützte Räumlichkeiten	231
II. Tathandlungen	232
1. Eindringen	232
2. Sich-nicht-Entfernen trotz Aufforderung	235
III. Subjektiver Tatbestand	235
C. Anwendung	236
I. Aufbau	236
II. Konkurrenzen	236
§ 34 Schwerer Hausfriedensbruch (§ 124)	238
A. Allgemeines	238
B. Definitionen und Erläuterungen	238
I. Objektiver Tatbestand	238
II. Subjektiver Tatbestand	239

2. TEIL STRAFTATEN GEGEN STAAT UND GESELLSCHAFT

1. Abschnitt: Staatsschutzdelikte	240
§ 35 Systematik und Überblick (§§ 80 ff)	240
2. Abschnitt: Straftaten gegen die Staatsgewalt und die öffentliche Ordnung	242
§ 36 Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (§§ 113 f)	242
A. Allgemeines	242
B. Definitionen und Erläuterungen	242
I. Objektiver Tatbestand	242
1. Täter- und Opferkreis	243
2. Diensthandlung als Ziel des Widerstands	243
3. Tathandlungen	244
II. Subjektiver Tatbestand	246
III. Rechtmäßigkeit der Diensthandlung (Abs. 3)	246
1. Kriterien der Rechtmäßigkeit	246
2. Deliktssystematische Einordnung	250
IV. Irrtum über die Rechtmäßigkeit der Diensthandlung (Abs. 4)	250
V. Besonders schwere Fälle (Abs. 2)	251
1. Abs. 2 Nr. 1	251
2. Abs. 2 Nr. 2	251
C. Anwendung	252
I. Aufbau	252
II. Verhältnis zur Nötigung (§ 240)	252

§ 37 Gefangenenerbrettung (§ 120)	254
A. Allgemeines	254
B. Definitionen und Erläuterungen	254
I. Gefangener	254
II. Täter	256
III. Tathandlungen	256
C. Anwendung	257
I. Aufbau	257
II. Beteiligung	257
III. Versuch	258
§ 38 Gefangenenerbrettung (§ 121)	259
A. Allgemeines	259
B. Definitionen und Erläuterungen	259
I. Tatbestand	259
II. Abs. 3	260
§ 39 Landfriedensbruch (§§ 125 f)	261
A. Allgemeines	261
B. Definitionen und Erläuterungen	261
I. Tatbestand	261
1. Gewalttätiger Landfriedensbruch	261
2. Bedrohender Landfriedensbruch	262
3. Aufwieglerischer Landfriedensbruch	262
4. Subjektiver Tatbestand	263
5. Konkurrenzen	263
II. Besonders schwere Fälle (§ 125a)	263
§ 40 Delikte gegen den Rechtsfrieden (§§ 111, 126, 130–131, 140)	265
A. Allgemeines	265
B. Öffentliche Aufforderung zu Straftaten (§ 111)	265
C. Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten (§ 126)	266
D. Volksverhetzung (§ 130)	267
E. Anleitung zu Straftaten (§ 130a)	270
F. Gewaltdarstellung (§ 131)	270
G. Belohnung und Billigung von Straftaten (§ 140)	271
§ 41 Organisationsdelikte (§§ 127–129a)	272
A. Allgemeines	272
B. Bildung bewaffneter Gruppen (§ 127)	272
C. Bildung krimineller Vereinigungen (§ 129)	273
D. Bildung terroristischer Vereinigungen (§ 129a)	275
E. Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland (§ 129b)	275
§ 42 Amtsanmaßung und Missbrauch von Titeln (§§ 132 f)	276
A. Amtsanmaßung (§ 132)	276
I. Allgemeines	276

II. Definitionen und Erläuterungen	276
1. Tatbestand	276
2. Konkurrenzen	278
B. Missbrauch von Titeln (§ 132a)	278
I. Allgemeines	278
II. Definitionen und Erläuterungen	278
§ 43 Verwahrungsbruch und Verletzung amtlicher Bekanntmachungen (§§ 133 f)	281
A. Verwahrungsbruch (§ 133)	281
I. Allgemeines	281
II. Definitionen und Erläuterungen	281
1. Tatbestand	281
2. Qualifikation	283
B. Verletzung amtlicher Bekanntmachungen (§ 134)	283
I. Allgemeines	283
II. Definitionen und Erläuterungen	283
§ 44 Verstrickungs- und Siegelbruch (§ 136)	285
A. Allgemeines	285
B. Verstrickungsbruch (Abs. 1)	285
C. Siegelbruch (Abs. 2)	286
D. Rechtswidrigkeit und Konkurrenzen	287
3. Abschnitt: Delikte gegen Religion und Weltanschauung	289
§ 45 Systematik und Überblick (§§ 166–168)	289
4. Abschnitt: Aussagedelikte	290
§ 46 Falsche uneidliche Aussage (§ 153)	290
A. Allgemeines	290
B. Definitionen und Erläuterungen	290
I. Objektiver Tatbestand	290
1. Täterkreis	290
2. Zuständige Stelle	290
3. Tathandlung	291
II. Subjektiver Tatbestand	294
C. Anwendung	294
I. Aufbau	294
II. Beteiligung	295
§ 47 Meineid und falsche Versicherung an Eides Statt (§§ 154–156, 161)	297
A. Meineid (§§ 154, 155)	297
I. Allgemeines	297
II. Definitionen und Erläuterungen	297
1. Täterkreis	297
2. Zuständige Stelle	298

3. Tathandlung	298
4. Subjektiver Tatbestand	299
III. Anwendung	299
B. Falsche Versicherung an Eides Statt (§ 156)	299
I. Allgemeines	299
II. Definitionen und Erläuterungen	299
1. Tathandlung	300
2. Zuständige Stelle	300
3. Unwahrheit	301
4. Subjektiver Tatbestand	301
C. Fahrlässiger Falscheid; fahrlässige falsche Versicherung an Eides Statt (§ 161)	301
§ 48 Versuch der Anstiftung zur Falschaussage und Verleitung zur Falschaussage (§§ 159 f)	303
A. Versuch der Anstiftung zur Falschaussage (§ 159)	303
I. Allgemeines	303
II. Definitionen und Erläuterungen	303
B. Verleitung zur Falschaussage (§ 160)	304
I. Allgemeines	304
II. Definitionen und Erläuterungen	305
III. Anwendung	305
§ 49 Aussagenotstand (§ 157)	308
A. Allgemeines	308
B. Definitionen und Erläuterungen	308
I. Voraussetzungen	308
1. Anwendungsbereich	308
2. Absicht der Gefahrabwendung	308
II. Konkurrenzen	310
§ 50 Berichtigung einer falschen Aussage (§§ 158, 161 Abs. 2)	311
A. Allgemeines	311
B. Definitionen und Erläuterungen	311
I. Voraussetzungen	311
1. Berichtigen	311
2. Verspätete Berichtigung	311
II. Verhältnis zu § 24	312
5. Abschnitt: Strafvereitelung, Irreführung und Nichtanzeige	313
§ 51 Strafvereitelung (§§ 258 f)	313
A. Allgemeines	313
B. Definitionen und Erläuterungen	313
I. Verfolgungsvereitelung (Abs. 1)	313
1. Vortat	313
2. Tathandlung und Erfolg	314

II. Vollstreckungsvereitelung (Abs. 2)	314
1. Rechtskräftige Verurteilung	315
2. Tathandlung und Erfolg	315
III. Subjektiver Tatbestand	316
IV. Strafausschließungsgründe (Abs. 5 und 6)	316
C. Qualifikation: Strafvereitelung im Amt (§ 258a)	317
D. Anwendung	318
I. Aufbau	318
II. Versuch	319
III. Beteiligung	319
§ 52 Falsche Verdächtigung (§ 164)	321
A. Allgemeines	321
B. Definitionen und Erläuterungen	321
I. Abs. 1	321
1. Objektiver Tatbestand	322
2. Subjektiver Tatbestand	325
II. Abs. 2	325
C. Anwendung	326
I. Aufbau	326
II. Irrtum	326
III. Entsprechende Anwendung von § 158?	326
§ 53 Vortäuschen einer Straftat (§ 145d)	328
A. Allgemeines	328
B. Definitionen und Erläuterungen	328
I. Objektive Tatbestände	328
1. Abs. 1 Nr. 1	328
2. Abs. 2 Nr. 1	330
3. Abs. 1 Nr. 2	331
4. Abs. 2 Nr. 2	332
II. Subjektiver Tatbestand	332
C. Anwendung	332
I. Aufbau	332
1. Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2 Nr. 1	332
2. Abs. 1 Nr. 2, Abs. 2 Nr. 2	332
II. Subsidiaritätsklausel	333
§ 54 Nichtanzeige geplanter Straftaten (§§ 138, 139)	334
A. Allgemeines	334
B. Definitionen und Erläuterungen	334
I. Tatbestand (§ 138)	334
1. Anzeigepflicht	334
2. Täter	335
3. Tathandlung	336
4. Subjektiver Tatbestand	337
II. Straflosigkeit (§ 139)	337
C. Anwendung	337

6. Abschnitt: Urkundendelikte	339
§ 55 Urkundenfälschung (§ 267)	339
A. Allgemeines	339
B. Definitionen und Erläuterungen	341
I. Tatobjekt (Urkunde)	341
1. Begriff	341
2. Abgrenzungen	344
3. Besondere Urkunden	345
II. Tathandlungen	348
1. Herstellen einer unechten Urkunde (Abs. 1 Alt. 1)	348
2. Verfälschen einer echten Urkunde (Abs. 1 Alt. 2)	351
3. Gebrauchen einer unechten oder verfälschten Urkunde (Abs. 1 Alt. 3)	352
III. Subjektiver Tatbestand	353
IV. Besonders schwere Fälle	354
C. Anwendung	355
I. Aufbau	355
II. Beteiligung	355
III. Konkurrenzen	355
§ 56 Fälschung technischer Aufzeichnungen und beweis erheblicher Daten (§§ 268 f)	357
A. Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268)	357
I. Allgemeines	357
II. Definitionen und Erläuterungen	357
1. Tatobjekt (technische Aufzeichnung)	357
2. Mangelnde Echtheit	359
3. Tathandlungen	359
4. Subjektiver Tatbestand	359
B. Fälschung beweis erheblicher Daten (§ 269)	360
I. Allgemeines	360
II. Definitionen und Erläuterungen	360
1. „Datenurkunde“	360
2. Tathandlungen	361
3. Subjektiver Tatbestand	361
§ 57 Urkundenunterdrückung (§ 274)	363
A. Allgemeines	363
B. Definitionen und Erläuterungen zu Abs. 1 Nr. 1	363
I. Objektiver Tatbestand	363
1. Tatobjekte	363
2. Gehören	363
3. Tathandlungen	364
II. Subjektiver Tatbestand	365
C. Anwendung	365
I. Aufbau	365
II. Konkurrenzen	366

§ 58 Falschbeurkundung im Amt und mittelbare Falschbeurkundung (§§ 348, 271)	367
A. Falschbeurkundung im Amt (§ 348)	367
I. Allgemeines	367
II. Definitionen und Erläuterungen	367
1. Objektiver Tatbestand	367
2. Subjektiver Tatbestand	369
III. Anwendung	369
B. Mittelbare Falschbeurkundung (§ 271)	369
I. Allgemeines	369
II. Definitionen und Erläuterungen (Abs. 1)	370
III. Anwendung	371
1. Aufbau	371
2. Irrtumsfragen	371
§ 59 Fälschung, Ausstellen und Gebrauch von Gesundheitszeugnissen (§§ 277–279)	373
A. Fälschung von Gesundheitszeugnissen (§ 277)	373
B. Ausstellen unrichtiger Gesundheitszeugnisse (§ 278)	373
C. Gebrauch unrichtiger Gesundheitszeugnisse (§ 279)	373
§ 60 Fälschung und Missbrauch von Ausweispapieren und anderen Urkunden (§§ 273, 275–276a, 281)	374
A. Verändern von amtlichen Ausweisen (§ 273)	374
B. Missbrauch von Ausweispapieren (§ 281)	374
C. Sonstige Ausweisdelikte (§§ 275–276a)	375
7. Abschnitt: Geld- und Wertzeichenfälschung	376
§ 61 Geldfälschung (§ 146)	376
A. Allgemeines	376
B. Definitionen und Erläuterungen	376
I. Geld	376
II. Tathandlungen	376
1. Nachmachen und Verfälschen von Geld (Abs. 1 Nr. 1)	376
2. Sichverschaffen von falschem Geld (Abs. 1 Nr. 2 Alt. 1)	377
3. Feilhalten von falschem Geld (Abs. 1 Nr. 2 Alt. 2)	378
4. Inverkehrbringen von falschem Geld (Abs. 1 Nr. 3)	378
III. Gewerbs- und bandenmäßige Tatbegehung (Abs. 2)	380
C. Anwendung	380
§ 62 Inverkehrbringen von Falschgeld (§ 147)	382
A. Allgemeines	382
B. Definitionen und Erläuterungen	382
§ 63 Wertzeichenfälschung und andere Fälschungsdelikte (§§ 148, 151–152b)	384
A. Wertzeichenfälschung (§ 148)	384
I. Allgemeines	384
II. Definitionen und Erläuterungen	384

B. Fälschungsdelikte nach §§ 151–152b	384
8. Abschnitt: Brandstiftung	385
§ 64 Brandstiftung (§§ 306, 306d)	385
A. Allgemeines	385
B. Definitionen und Erläuterungen	385
I. Tatbestand	385
1. Tatobjekte	385
2. Tathandlungen	386
3. Subjektiver Tatbestand	387
II. Tätige Reue (§ 306e)	387
C. Anwendung	388
I. Aufbau	388
II. Konkurrenzen	388
§ 65 Qualifizierte Brandstiftungen (§§ 306a–306c)	389
A. Schwere Brandstiftung (§ 306a)	389
I. Allgemeines	389
II. Definitionen und Erläuterungen	389
1. Abs. 1	389
2. Abs. 2	391
3. Subjektiver Tatbestand	391
III. Anwendung	392
1. Aufbau	392
2. Tätige Reue	392
3. Einwilligung	392
B. Besonders schwere Brandstiftung (§ 306b)	392
I. Allgemeines	392
II. Definitionen und Erläuterungen	392
1. Abs. 1	392
2. Abs. 2	393
C. Brandstiftung mit Todesfolge (§ 306c)	394
§ 66 Herbeiführen einer Brandgefahr (§ 306f)	395
A. Allgemeines	395
B. Definitionen und Erläuterungen	395
C. Anwendung	395
I. Konkurrenzen	395
II. Tätige Reue (§ 306e)	396
9. Abschnitt: Verkehrsdelikte	397
§ 67 Trunkenheit im Verkehr (§ 316)	397
A. Allgemeines	397

B. Definitionen und Erläuterungen	397
I. Objektiver Tatbestand	397
1. Führen eines Fahrzeugs	397
2. Fahruntauglichkeit	398
II. Subjektiver Tatbestand	399
C. Anwendung	399
I. Aufbau	399
II. Konkurrenzen	400
§ 68 Gefährdung des Straßenverkehrs (§ 315c)	401
A. Allgemeines	401
B. Definitionen und Erläuterungen	401
I. Handlungsteil	401
1. Abs. 1 Nr. 1	401
2. Abs. 1 Nr. 2	401
II. Gefährdungsteil	402
1. Gefährdungsobjekte	402
2. Gefährden	402
III. Kausalität und Zurechnungszusammenhang	403
IV. Subjektiver Tatbestand	403
C. Anwendung	403
I. Aufbau	403
II. Einwilligung	404
III. Konkurrenzen	405
§ 69 Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr (§ 315b)	406
A. Allgemeines	406
B. Definitionen und Erläuterungen	406
I. Tatbestand	406
1. Tathandlungen	406
2. Kausal- und Zurechnungszusammenhang	408
3. Subjektiver Tatbestand	408
II. Qualifikation	409
C. Anwendung	409
§ 70 Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort (§ 142)	411
A. Allgemeines	411
B. Definitionen und Erläuterungen	411
I. Tatbestand	411
1. Tatsituation (Unfall)	411
2. Täterkreis (Unfallbeteiligte)	412
3. Tathandlungen	413
4. Subjektiver Tatbestand	418
II. Tätige Reue	418
C. Anwendung	418
I. Aufbau	418
1. Abs. 1	418
2. Abs. 2	419

II. Beteiligung	419
III. Konkurrenzen	419
10. Abschnitt: Vollrausch und unterlassene Hilfeleistung	421
§ 71 Vollrausch (§ 323a)	421
A. Allgemeines	421
B. Definitionen und Erläuterungen	422
I. Objektiver Tatbestand	422
1. Rausch	422
2. (Mögliche) Schuldunfähigkeit	423
II. Subjektiver Tatbestand und Schuld	424
III. Rauschtat	424
C. Anwendung	425
I. Aufbau	425
II. Beteiligung	425
III. Konkurrenzen	426
§ 72 Unterlassene Hilfeleistung (§ 323c)	427
A. Allgemeines	427
B. Definitionen und Erläuterungen	427
I. Objektiver Tatbestand	427
1. Tatsituation	427
2. Erforderliche Hilfeleistung	429
3. Zumutbarkeit	429
II. Subjektiver Tatbestand	430
C. Anwendung	430
I. Aufbau	430
II. Tätige Reue	430
III. Konkurrenzen	430
11. Abschnitt: Umweltdelikte	432
§ 73 Überblick und Systematik (§§ 324 ff)	432
A. Konzeption des Umweltschutzes	432
B. Verwaltungsakzessorietät	433
§ 74 Gewässerverunreinigung (§ 324)	434
A. Tatbestand	434
B. Rechtswidrigkeit	435
C. Amtswalterstrafbarkeit	436
§ 75 Unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (§ 326)	438
A. Allgemeines	438
B. Definitionen und Erläuterungen	438

12. Abschnitt: Amtsdelikte	440
§ 76 Vorteilsannahme und Bestechlichkeit (§§ 331 f)	440
A. Vorteilsannahme (§ 331)	440
I. Allgemeines	440
II. Definitionen und Erläuterungen	440
1. Täterkreis	441
2. Vorteil	441
3. Dienstaussübung (Abs. 1)	443
4. Richterliche Handlung (Abs. 2)	444
5. Unterlassen (§ 336)	444
6. Tathandlung	444
7. Vollendung	447
8. Subjektiver Tatbestand	447
9. Genehmigung (Abs. 3)	448
III. Anwendung	448
1. Aufbau	448
2. Beteiligung	448
B. Bestechlichkeit (§ 332)	449
I. Allgemeines	449
II. Definitionen und Erläuterungen	449
1. Täterkreis	449
2. Unrechtsvereinbarung	449
3. Pflichtverletzung	450
4. Subjektiver Tatbestand	451
C. Besonders schwere Fälle (§ 335)	451
§ 77 Vorteilsgewährung und Bestechung (§§ 333 f)	453
A. Vorteilsgewährung (§ 333)	453
I. Allgemeines	453
II. Definitionen und Erläuterungen	453
B. Bestechung (§ 334)	454
§ 78 Rechtsbeugung (§ 339)	455
A. Allgemeines	455
B. Definitionen und Erläuterungen	455
I. Rechtssache	455
II. Täterkreis	455
III. Tathandlung	456
1. Rechtsverletzung	456
2. Unrichtige Rechtsanwendung	456
IV. Erfolg	457
V. Subjektiver Tatbestand	457
C. Anwendung	458
I. Beteiligung	458
II. Sperrwirkung	458

§ 79 Aussageerpressung (§ 343)	459
A. Allgemeines	459
B. Definitionen und Erläuterungen	459
I. Tatsituation	459
II. Täterkreis	459
III. Tathandlungen	460
IV. Subjektiver Tatbestand	460
V. Anwendung	460
Anhang: Definitionen	463
Stichwortverzeichnis	479